

Schon nach knapp einer halben Stunde ist Martina Braun mit zwei Begleitern und den drei Suchhunden Buddy, Tiro und Hardy vor Ort. Die Hunde nehmen Witterung auf. Das Suchteam durstreift das Gelände rund um den Rastplatz - und siehe da: Der älteste Suchhund, der 13-jährige Bergamasker-Mischling Tiro findet Othello wohlbehalten in der Nähe einer Baustelle. Erleichtert kann die Familie Nickel ihre Fahrt fortsetzen - gemeinsam mit ihrem geliebten Ausreisser Othello.

Schweizerische Tiermeldezentrale vom 13. August 2010

Die Meldung, die das Leben schrieb

Geliebter Ausreisser

Auf der Raststätte Egerkingen nimmt **Kater Othello** Reissaus. Seine Besitzer sind verzweifelt. Zum Glück haben Schäfer Buddy, Zwergdackel Hardy und Mischling Tiro eine feine Nase.

Sie wittern den Kater. Der Alt-Deutsche Schäfer Buddy, der Mischling Tiro und Hardy, der Zwergdackel verfolgen die Fährte. Sie jagen den schwarzen Langhaar-Kater Othello aber nicht, wie es viele Hunde täten. Sie suchen ihn, damit er wieder nach Hause kann. Zurück nach Deutschland. Gemeinsam mit der Familie Nickel, seinen Besitzern.

Die wollten sich auf dem Autobahn-Rastplatz im solothurnischen Egerkingen die Füsse vertreten. Mutter Claudia, 43, Vater Roland, 45, und Tochter Carolin, 17, waren auf der Rückreise von Adelsboden BE nach Bahlingen (D). Claudia Nickel legte Othello eine Leine um. Wie immer, wenn der Kater während der Reise frische Luft braucht. Doch plötzlich löste sich die Leine. Der Kater erschrak - und rannte über den Parkplatz. Claudia Nickel hinterher. Aber Othello flüchtet über eine steile Böschung.

«**Schrecklich**», sagt Claudia Nickel. Othello gehört seit zwei Jahren zur Familie. «Nicht auszumalen, was geschehen wäre, hätten wir Othello nicht wiedergefunden. Ich wüsste nicht, wie ich das meinem 15-jährigen Sohn Jeremias erklärt hätte», sagt Claudia Nickel. Jeremias war zu jenem Zeitpunkt mit der Grossmutter in Italien in den Ferien.



«Die Hunde spürten den Kater innert einer Stunde auf»: Jacqueline Ballmer mit Tiro, Renate Schmitz mit Hardy und Martina Braun mit Buddy (v. l.).

In ihrer Verzweiflung rief die Familie die Polizei an. Diese riet, die Schweizerische Tiermeldezentrale zu kontaktieren. Und die wusste sofort, was zu tun war: Sie alarmierte Martina Braun aus Basel. Braun ist Tierpsychologin, Hundeschul-Leiterin und: Ausbilderin für Suchhunde im Freizeitbereich. Eine Woche vor Othellos Verschwinden bot sie der Schweizerischen Tiermeldezentrale ihren Dienst an. «Ich dachte, wenn die Hunde aus meiner Schule Menschen finden können, spüren sie vielleicht auch entlaufene Tiere auf», sagt Braun. Die Aktion mit Othello war der erste Versuch. Als Braun die Geschichte vom Ausreisser vernahm, fuhr sie sofort zum Rastplatz. Mit dabei: ihr Schäfer Buddy, Renate

Schmitz mit Zwergdackel Hardy und Jacqueline Ballmer mit Mischling Tiro. In Egerkingen angekommen, schnüffelten die Hunde an einer Decke Othellos sowie an einem Kamm voller Katzenhaare. Sie waren bereit. «Wir wussten von Anfang an: Unsere Hunde finden diesen Kater», sagt Braun. Angst, sie könnten auf Othello losgehen, hatte Braun nie. Alle drei Hunde seien Katzen gewohnt. Das allerdings ahnte Othello nicht.

In seinem Versteck harrete er der Dinge, die da kommen würden. Mit Hunden hatte er vermutlich nicht gerechnet. Nachdem alle drei die gleiche Richtung angezeigt hatten, fand Tiro - der mit dreizehn Jahren älteste Hund der Truppe - den

Kater nahe einer Baustelle. Othello war dermassen verängstigt - es wäre ihm nicht eingefallen, noch einmal wegzulaufen. «Er war vor Schreck erstarrt», erzählt Martina Braun.

Roland Nickel konnte den Ausreisser einfangen und ihn in seiner Reisebox in Sicherheit bringen. «Wir waren alle erleichtert», sagt Claudia Nickel. Fast fünf Stunden hatte die Familie um ihren Othello gebangt. «Die Hunde spürten ihn innert einer Stunde auf. Sie waren genial.»

Buddy, Tiro und Hardy waren nach der Suche völlig aufgekrazt. Othello hingegen war geschafft. Und als er zu Hause angekommen war, wollte der Kater zwei Tage nur noch schlafen, fressen und vor allem: schmusen. *Gabriela Meile*